

Käthe - Kollwitz - Schule

Integrierte Gesamtschule Langenselbold
Main - Kinzig-Kreis



Berufsorientierung – ein Schwerpunkt an der KKS

Fit für den Beruf – das ist unser Ziel für die Schülerinnen und Schüler. Dies gilt für die duale Ausbildung, für weiterführende schulische Bildungsgänge an Berufsschulen oder gymnasialen Oberstufen bis hin zur Perspektive Studium an einer Hochschule oder Fachhochschule

Ebenso wie die Ausbildung der überfachlichen Kompetenzen, die Kompetenzen zur Lebensbewältigung und zu Demokratie und Teilhabe die gesamte Schullaufbahn begleiten so sind Elemente der Berufsorientierung in allen Jahrgängen enthalten.

Die ausdrücklichen Angebote zur Berufsorientierung sind nachstehend aufgeführt. Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zur Berufsorientierung ist Herr Bauer, Koordinator für Berufsorientierung an der KKS.

WER	WAS	Ziel
Jahrgang 5	IT Basis-Schulung	Erwerb von Kompetenzen im Umgang mit Textverarbeitungsprogrammen, Recherche und kleinen Präsentationen
ab Jahrgang 5	Girls´andBoys´Day	Perspektivenerweiterung – Blick in fremde Berufsfelder, die zunächst nicht im eigenen Blickfeld liegen
ab Jahrgang 7	Sprechstunde Berufsberatung der Agentur für Arbeit an der KKS	Neigung und Interessen mit möglichen Berufsfeldern in Verbindung bringen, Kompetenzprofile ermitteln
Jahrgang 7/8	Wahlpflichtunterricht	Interessen herausbilden im Bereich Naturwissenschaften und Arbeitslehre, Erwerb von Basiskompetenzen in diesem Bereich
Jahrgang 7	Berufsalltag schnuppern Ein Tag mit einem Elternteil oder Bekannten	Arbeitsalltag kennen lernen, außerhalb der vertrauten Lernumgebung in der Arbeitswelt mit bekannter Begleitperson erste Erfahrungen machen
Jahrgang 8	Betriebspraktikum I zwei Wochen	Interessen herausbilden, erste Bewerbungen erstellen, sich vorstellen, Praktikumsberichte zur

		Reflexion nutzen
Jahrgang 9/10	Wahlpflichtunterricht besonderes Angebot „Praxistag“ verbunden mit Betriebserkundungen und Praktikum	Intensive betriebliche Langzeiterfahrung als Berufsfindungsphase Lernangebot für Schülerinnen und Schüler, die einen erhöhten Praxisbezug suchen. Sie verbringen einen Tag pro Woche in einem Betrieb als Langzeitpraktikum
Jahrgang 9	Betriebspraktikum II Zwei Wochen	Spezifischere Auswahl des Praktikumsortes – möglichst verschieden der des ersten Praktikums
Jahrgang 9/10	Abschlussprüfungen	Ablegen der schriftlichen Prüfungen in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch sowie der Präsentationsprüfungen als Gruppenprüfung (Projektprüfung) bzw. Einzelprüfung
Jahrgang 10	Schnupperangebot an der gymnasialen Oberstufe	Hospitation am Lichtenberg Oberstufen Gymnasium in Bruchköbel, Verbundsschule der Integrierten Gesamtschulen des Main- Kinzig-Kreis.
alle Jahrgänge	Beratungsangebot der Schulsozialarbeit	Nutzen von Individuellen zusätzlichen Beratungsmöglichkeiten zur eigenen Profilbildung
alle Jahrgänge	Angebote des Ganztagsprogramms	Profilschärfung bzw. Interessen herausbilden z.B: Zeitungsprojekt, Schulgarten, Bienen AG,